
Subject: FUE Erfahrungsbericht Prohairclinic - nach 4 Wochen

Posted by [jaff](#) on Mon, 04 Feb 2019 21:12:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich heiße Thomas. Bin 33 Jahre und habe mit dünner werdendem Haar im vorderen Bereich zu kämpfen.

Ich habe mich schon seit einigen Jahren mit der Idee eine Haartransplantation machen zu lassen beschäftigt.

Mittel wie Regain haben bei mir leider nicht angeschlagen, und Finasterid habe ich lieber nicht probiert, da ich an Morbus Crohn leide und daher schon genug Medikamente zu mir nehme.

Mitte 2018 habe ich mich dann dazu entschlossen eine HT machen zu lassen und am 08.01.2019 meinen Termin bekommen.

Da ich ca. 3 1/2h von der Klinik entfernt wohne, habe ich mich bei einer Skype Beratung von Bart informieren lassen.

Hierbei, und bei den zuvor von mir eingeschickten Fotos wurden mir 2000 Grafts empfohlen, welche dann auch verpflanzt wurden.

Die Behandlung fing um ca. 08:15 an und ging bis ca. 17:00. Zwischen drin gab es noch etwas zu Mittag.

Die Betäubung wurde von Dr. Anthone gesetzt.

Die Entnahme und das Einsetzen der Haare wurde von Sabine und Ihrem Team gemacht.

Als es los ging, war ich ziemlich nervös und mir wurde etwas zur Beruhigung angeboten, was ich dann auch annahm.

Allerdings muss man hier beachten, dass man dann nicht mehr Autofahren darf.

Während der Behandlung wurde ich zwischen durch immer mal wieder gefragt, ob alles in Ordnung ist.

Zur Ablenkung wurde Musik abgespielt und man konnte sich auch etwas mit den Damen unterhalten.

Abgesehen von der Betäubung hatte ich während der Behandlung keine Schmerzen.

Nach der Behandlung hatte ich nur abends, als ich wieder in Deutschland war, ziemliche Kopfschmerzen. Deshalb habe ich eine der Paracetamol Tabletten eingeworfen, die mir mit gegeben wurden. Am nächsten Morgen waren die Schmerzen weg und ich habe seit dem keine Schmerzen mehr gehabt.

Nach einer Woche waren die Schwellungen, die ich durch das Betäubungsmittel hatte, verschwunden.

Nach sieben Tagen durfte ich auch endlich das erste Mal die Haare waschen.

Bei der ersten Wäsche hat sich noch nicht sehr viel von der Kruste im Implantationsbereich

gelöst. Aber nach der zweiten Wäsche war dann schon fast alles runter.

Seid dem fühle ich mich eigentlich wie vor der Transplantation... nur das die Haare halt sehr kurz sind.

Das Einzige was noch ist, der Implantationsbereich fühlt sich noch taub an. Ich wurde aber vor der Behandlung darauf hingewiesen, dass das etwas dauern kann.

Bis jetzt bin ich auf jeden Fall zufrieden und würde es noch mal machen. Zumindest, wenn das Endergebnis dann auch Gut ist.

Im Anhang sind noch drei Fotos.

Eins von vor der Behandlung. Eins 3h nach der Behandlung. Und eins 10 Tage nach der Behandlung.

Gruß
Thomas

File Attachments

1) [IMG_3311_kl.jpg](#), downloaded 1192 times



2) [20190108_215637_kl.jpg](#), downloaded 988 times



3) [20190118_220129_kl.jpg](#), downloaded 967 times

